

Biochirurgisches Débridement und Medizinalhonig – ein vielversprechendes Duo!



Bernd Gächter¹, Jennifer Gächter-Angehrn, Sebastian Probst², Paul Biegger¹

1. Chirurgische Abteilung, Regional Spital Locarno, Locarno, Schweiz

2. Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Winterthur, Schweiz

Wunde nach
Spritzenabszess

Biochirurgie

Medizinalhonig

Geheilt



1. Tag

1. Tag

1. Woche

6. Woche

Zusammenfassung

Geschlecht	6 Frauen, 2 Männer
Diabetes mellitus	1
Periphere Verschlusskrankheit	0
Wunde nach Trauma	6
Wunde nach Spritzenabszess	2
Therapie	1. Biochirurgie 2. Medizinalhonig
Abheilung nach	nach 6 bis 16 Wochen
Zusätzliches Mechanisches Débridement	0
Kein Rezidiv	8
Hospitalisation	7
Geheilt	8

Objective: In unserem Wundambulatorium behandeln wir oft Patienten mit fibrinbedeckten und oberflächlichen feuchten nekrotischen Wunden. Bei der Erstkonsultation stellt sich heraus, dass die Grunderkrankung bereits diagnostiziert und behandelt ist. Für diese Patienten wird ein einfacher Wundbehandlungsplan aufgestellt, der ein Débridement und moderne feuchte Wundauflagen beinhaltet.

Methods: Acht Patienten mit Fibrin und einer oberflächlichen feuchten Nekrose belegten Wunden wurden eingeschlossen. Bei allen Patienten wurden ein bis zwei Zyklen von Larven im Beutel appliziert. Nach vollständigem Débridement wurde die Wunde mit einem Medizinalhonigverband abgedeckt. Der Verbandwechsel erfolgte alle zwei bis drei Tage.

Results: Alle Patienten heilten ohne Komplikation innerhalb von 6 bis 16 Wochen ab. Keiner musste im Operationssaal nachdébridiert werden. Sieben der acht Patienten mussten anfänglich für 5 bis 10 Tage hospitalisiert werden, konnten jedoch danach ambulant behandelt werden.

Conclusion: Durch die Kombination von einem biochirurgischen Débridement mit anschließendem Medizinalhonigverband konnten wir die Wunden ohne Komplikationen abheilen. Die Anwendung von einem biochirurgischen Débridement wurde nach einem Gespräch mit dem Arzt und der Pflege von den Patienten gut angenommen. Die Patienten zeigten sich für die Applikation eines Medizinalhonigverbandes sehr offen. Der Therapievorgang war für die Patienten nachvollziehbar und führte zu dem gewünschten Erfolg.

Wunde nach
Trauma

Biochirurgie

Medizinalhonig

Geheilt



1. Tag

2. Woche

3. Monat

4. Monat

